

Lösungsvorschläge zur 8. Übung

Aufgabe 8.1:

(je Teilaufgabe 2 Punkte)

(i)

$$\int_0^2 \frac{1}{\sqrt{x}} dx = \lim_{a \rightarrow 0} \int_a^1 x^{-\frac{1}{2}} dx = 2 \lim_{a \rightarrow 0} (1^{\frac{1}{2}} - a^{\frac{1}{2}}) = 2.$$

(ii) Wir betrachten zunächst nur eine kritische Stelle:

$$\int_0^{\infty} \frac{1}{1+x^2} dx = \lim_{a \rightarrow \infty} \arctan x \Big|_0^a = \lim_{a \rightarrow \infty} \arctan a = \frac{\pi}{2}$$

Da es sich in der Fragestellung um eine gerade Funktion handelt, folgt:

$$\int_{-\infty}^{\infty} \frac{1}{1+x^2} dx = 2 \int_0^{\infty} \frac{1}{1+x^2} dx = \pi.$$

Aufgabe 8.2:

(2 Punkte)

Mittels partieller Integration für $a \geq 1$, $f(x) = 1/x$ und $g(x) = -\cos x$:

$$\int_1^a \frac{\sin x}{x} dx = \left. \frac{-\cos x}{x} \right|_1^a - \int_1^a \frac{\cos x}{x^2} dx$$

Da nun das uneigentliche Integral

$$\int_1^{\infty} \frac{1}{x^2} dx$$

existiert, und $|\frac{\cos x}{x^2}| \leq \frac{1}{x^2}$ folgt die Existenz von

$$\int_1^{\infty} \frac{\cos x}{x^2} dx$$

und damit auch die des ursprünglichen Integrals.

Aufgabe 8.3:

(4 Punkte)

Hier gehört eine schöne Zeichnung hin.

Aufgabe 8.4:

(je Teilaufgabe 1 Punkte)

(i) Linear unabhängig: Dies sieht man bspw. durch Subtraktion des zweiten vom ersten Vektor. Dies ergibt den Einheitsvektor $\mathbf{v}_1 - \mathbf{v}_2 = (0, 1, 0, 0)^T$. Offensichtlich sind nun $\mathbf{v}_1, \mathbf{v}_1 - \mathbf{v}_2, \mathbf{v}_3$ linear unabhängig.

(ii) Linear unabhängig: Dies sieht man bspw. durch Addition des zweiten mit dem ersten Vektor. Dies ergibt den Einheitsvektor $\mathbf{v}_1 + \mathbf{v}_2 = (0, 1, 0, 0)^T$. Offensichtlich sind nun $\mathbf{v}_1, \mathbf{v}_1 + \mathbf{v}_2, \mathbf{v}_3$ linear unabhängig.

(iii) Linear abhängig, denn $2\mathbf{v}_1 - \mathbf{v}_2 = \mathbf{v}_3$.

Aufgabe 8.5:

(2 Punkte)

Da \mathbf{v} und \mathbf{w} linear abhängig sind, so ist $\mathbf{v} = \mathbf{0}$ oder es existiert ein $\lambda \in \mathbb{R}$, mit $\mathbf{w} = \lambda\mathbf{v}$. Im ersten Fall sind wir fertig. Im zweiten Fall folgt aufgrund der Orthogonalität:

$$0 = (\mathbf{v}, \mathbf{w}) = \lambda(\mathbf{v}, \mathbf{v}) = \lambda\|\mathbf{v}\|^2.$$

Also ist $\lambda = 0$, also $\mathbf{w} = \mathbf{0}$, oder $\mathbf{v} = \mathbf{0}$.